

**Bericht des Petitionsausschusses Nr. 27 vom 8. Mai 2001**

Der Petitionsausschuss hat am 8. Mai 2001 die nachstehend aufgeführten z w e i Eingaben abschließend beraten. **Der Ausschuss bittet, die Bürgerschaft (Landtag) möge über die Petitionen wie empfohlen beschließen und die Vorlage dringlich behandeln.**

Silke Striezel  
Vorsitzende

**Der Ausschuss bittet, folgende Eingabe für erledigt zu erklären:**

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 15/133	Wiederaufnahme von Sozialhilfeleistungen	Der in der Petition genannte Mitbürger kann ohne weiteres die Wiederaufnahme von Sozialhilfeleistungen erreichen, indem er die zur Feststellung seines Anspruchs erforderlichen Angaben beibringt. Bislang jedoch verweigerte er sich diesen Verpflichtungen. Soweit der genannte Mitbürger tatsächlich obdachlos ist, kann er sich an den Sozialdienst für alleinstehende Wohnungslose in der Hans-Böckler-Straße 9 wenden.

**Der Ausschuss bittet, folgende Eingabe zuständigkeithalber an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages weiterzuleiten:**

Nr. der Eingabe	Gegenstand	Begründung
L 15/141	Novellierung der Ortskundeprüfung für Taxen und Mietwagen	Die begehrte Novellierung betrifft eine Verordnungsregelung des Bundes (Fahrerlaubnisverordnung).